

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 280.

Sonnabend den 30. November.

1861.

Chronik der Stadt Halle.

Bei der im Laufe dieser Woche veranstalteten Neuwahl der Stadtverordneten sind gewählt worden:

III. Abtheilung 1. Bezirk: Pastor Jubel und Kunstgärtner Wolfshagen;

2. Bezirk: Tischlermeister Schönmann;

3. Bezirk: Pastor Hildenbagen.

II. Abtheilung: Leihbibliothekar Wolff, Kaufmann Demuth und Kaufmann Jörn.

I. Abtheilung: Justizrath Fritsch, Zimmermeister Scharre, Professor Dr. Girard.

Wohlthätigkeit.

Mit herzlichem Danke bescheinige ich auf diesem Wege den Empfang und die bestimmungsmäßige Verwendung von

20 *Sgr.* für arme Kranke,

1 *Rthl.* für eine arme Wöchnerin, beides im Kirchenbecken zu St. Ulrich vorgefunden, und von

15 *Sgr.*, welche für den Gustav-Adolf-Verein von Fr. Past. L. mir übersendet wurden.

Weicke.

Israelitische Gemeinde: Sonnabend den 30. November Vormittags 10 Uhr Predigt in der Synagoge von Herrn Dr. Fröhlich.

Herausgegeben im Namen der Armendirection von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Montag den 2. December keine Sitzung der Stadtverordneten.

Der Vorsteher der Stadtverordneten
Gödecke.

Bekanntmachung.

Ein wollenes Deckentuch, grün und blau karirt, mit schmalen rothen und blauen Streifen — möglicher Weise als Plaid getragen — ist als wahrscheinlich gestohlen oder unterschlagen in Beschlag genommen. Der Eigenthümer wird um baldige Meldung im Bureau der Herren Polizei-Commissarien ersucht.

Halle, den 26. November 1861.

Die Polizei-Verwaltung.

Der Oberbürgermeister
v. Bosh.

Bekanntmachung.

Die Küchenabgänge und die von circa 670 Tonnen Bier gewonnenen Hefen hiesiger Provinzial-Irren-Anstalt pro 1862 sollen

Montag den 2. December er. Vormit.

10 Uhr

hier selbst an den Meistbietenden verpachtet, sowie gleichzeitig eine Partie Lumpen, altes Eisen, Zink, Knochen u. s. w. verkauft werden.

Prov.-Irrenanstalt b. Halle, den 25. Nov. 1861.

Der Director.

Auction.

Mittwoch den 4. December er. Vormittags 10¹/₂ Uhr versteigere ich in dem Gute des Rostath Seipel zu Köchstedt: 2 Schock Roggen und 2 Rübhe, gegen baare Zahlung in Preuß. Cour.

Ort, gerichtl. Auct.-Commiss. u. Taxator.

Auction.

Donnerstag den 5. December er. Vormittags 10 Uhr versteigere ich in dem Hause kl. Rittergasse Nr. 1 hier selbst: eine große Wäschrolle, gegen baare Zahlung in Preuß. Cour.

Ort, gerichtl. Auct.-Commiss. u. Taxator.

Sommer-Saat

als Vogelfutter, die Meze 9 *Sgr.*, empfiehlt

Louis Fritsch, Klausthor Nr. 15.



Albert Hensel,

empfehlte sein **Galanterie- und Posamentirer-Waarenlager:**

Handschuh alle möglichen Sorten,
Uhrketten ganz den goldenen gleich,
Herrn-Schlipse sehr verschieden,
Ledertaschen in den besten Mustern,

Kragen und **Ärmel** schön gestickt,
Haarpuzer sehr verschieden,
Ballkränze in großer Auswahl,
Armbänder, Boutons, Broschen.

G u m m i t h r a n,

das bereits anerkannte beste Mittel, um Kutschverdecke, Riemenzeug, Schuhe und Stiefeln weich und wasserdicht zu machen, empfiehlt

Albert Schlüter, große Steinstraße.

Nothwendiger Verkauf

beim Königl. Preuß. Kreis-Gerichte zu
Halle a. d. S. 1. Abtheilung.

Das dem Schlossermeister **Carl Friedrich Christian Lange** hier gehörige, im Hypothekenbuche von Halle Band 23 unter 849 eingetragene Grundstück:

„Ein an der Hallmauer belegenes Haus“
nach der, nebst Hypotheken-Schein, in der Registratur (— eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 13 —) einzusehenden Lage abgeschätzt auf

1942 *Rh.* — *Sgr.* — *S.*,

soll am

5. Februar 1862 Vormittags 11 Uhr

an ordentlicher Gerichtsstelle hieselbst, 1 Treppe hoch, Zimmer Nr. 8, vor dem Deputirten Herrn Kreisrichter von Landwüst meistbietend verkauft werden.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realforderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben ihre Ansprüche bei dem Subhastations-Gerichte anzumelden.

Der seinem Aufenthalte nach unbekanntes Besitzer, Schlossermeister **Carl Friedrich Christian Lange** von hier, sowie die etwaigen Realprätendenten werden zu obigem Termine bei Vermeidung der Präclusion hierdurch öffentlich vorgeladen.

In der **Lippert'schen** Buchhandlung
(**L. Nübe**, Alter Markt Nr. 3) ist zu haben:

„**Beweis, daß die Frauenzimmer eigentlich keine Menschen sind.**“ Preis 5 *Sgr.*

Weinflaschen kauft **Otto Thieme.**

Prima **Türk. Pflaumen**, à *U.* 3 *Sgr.* 4 *S.*,
für 1 *Rh.* 10 *U.*, und sehr schöne **Thüring. Pflaumen**, à *U.* 2 *Sgr.*, für 1 *Rh.* 16 *U.*, empfiehlt
Otto Thieme.

Puppenköpfe in schöner Waare Nr. 00.
8 *Sgr.*, Nr. 0. 9 *Sgr.*, Nr. 1. 12 $\frac{1}{2}$ *Sgr.*, Nr. 2.
15 *Sgr.*, Nr. 3. 20 *Sgr.*, Nr. 4. 24 *Sgr.*, Nr. 5.
29 *Sgr.*, Nr. 6. 1 $\frac{1}{6}$ *Rh.*, Nr. 7. 1 $\frac{5}{12}$ *Rh.*, Nr. 8.
1 $\frac{3}{4}$ *Rh.*, Nr. 9. 2 $\frac{1}{6}$ *Rh.* pro Dgd. bei
Gustav Ferber, gr. Steinstraße Nr. 72.

Eine neue Sendung **Fanchons**, so auch
Buckskinhandschuh und **Shawls** empfiehlt
zu billigen Preisen
Schmeerstraße Nr. 20. **W. Herrig.**

Marinirten Mal,
Russischen Sallat

bei

C. Müller.

Kiefern Brennholz in Klaftern und auch
im Einzelnen bei **Gustav Mesmer.**

Eine Sendung fette **Thüringer Gänse**
wieder angekommen **Bärgasse Nr. 11.**

Zwei gebrauchte Schreibsecretaire billig zu verkaufen
gr. Steinstraße Nr. 13 im Hofe.

Leere Kisten, groß und klein, verkauft
Wwe. **Senze**, gr. Ulrichsstraße Nr. 20.

Eine dauerhafte **Söhle** von 3 Tonnen Gehalt
wird zu kaufen gesucht. Adr. unter V. in d. Exped.

Altes Blei wird zu kaufen gesucht.

Jung & Must.

Eine noch gute Wiege zu kaufen gesucht
lange Gasse Nr. 29 a.

Photographien werden sauber angefertigt
im photographischen Atelier von **August Kafka**,
Fleischergasse Nr. 34. 3 Bilder gewöhnlicher Größe
15 *Sgr.*, ein einzelnes 10 *Sgr.* Das Duzend Vi-
sitenarten 2 *Rh.*

Haartouren für **Puppen** werden sauber
frisirt von **Pauline Bieler**, gr. Ulrichsstr. 50.
Hauschlachten nimmt an **Busch**, Parz Nr. 31.

Mit dem heutigen Tage eröffnete ich meine

Weihnachts-Ausstellung

und erlaube ich mir außer meinem Lager fertiger Herren- und Damenwäsche auch feine Stickereien, als Häubchen, Kragen, Schürzchen u. s. w., ferner Nachtjacken, sowie dergleichen Mützchen, Beinkleider für Damen und alle in dies Fach einschlagende Artikel bestens zu empfehlen.

C. Tausch.

Einkauf von Alterthümern.

Altes Porzellan-Geschirr und Dosen mit schöner Malerei versehen, so auch von Porzellan Fruchtkörbe, Leuchter, Vasen, Uhren, Figuren u. s. w., gemalte Glasscheiben und Trinkgläser, Innungs-Humpen, geschliffene Glas-Pokale, nur schön gearbeitete Rococco-Meubles, ausgelegt oder mit Schnitzwerk versehen, alte Thon-Krüge, Waffen, als: Ritter-Rüstungen, Schwerter, Dolche, Lanzen u. s. w., Pergament-Bücher gedruckt, geschrieben oder gemalt, alte Brüsseler und Kirchen-Spizen, so auch Edelsteine und ächte Perlen, überhaupt noch andere viele Gegenstände mehr kauft stets zu hohen Preisen

Carl Weise in Dresden, Waisenhausstraße Nr. 30.

NB. Da ich in kurzer Zeit selbst in diese Gegend komme, erbitte ich mir **Briefe** oder **Bestellungen** in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Einem geehrten Publicum empfiehlt sich als Sattler- und Täschner-Meister, sowie zur Ausführung aller Polsterarbeiten, sowohl in als außer dem Hause, bei billiger und reeller Arbeit

W. Vogel, neue Promenade Nr. 8, im Laden.

Neue Federbetten stets zu vermieten
gr. Steinstraße Nr. 13 im Hofe.

Buden sind zu vermieten. Zu erfragen
Graseweg Nr. 5, 2 Treppen.

Ein Kellner wird sofort gesucht auf dem
Kühlenbrunnen.

Ein mit guten Attesten versehener junger kräftiger Mann, der mit Pferden umzugehen weiß, sucht Stellung. Zu erfragen Weidenplan Nr. 11.

Junge Mädchen, welche das Strohhutnähen erlernen wollen, finden Placirung bei

August Berger.

Ein Mädchen, die gut nähen und ausbessern kann, sucht Beschäftigung kl. Berlin 1, 1 Tr. i. Hof.

Gesucht wird zum 1. December c. ein Dienstmädchen Magdeb. Chaussee Nr. 4, 3 Treppen.

Eine unabhängige Person wird den 1. December als Aufwärterin gesucht. Zu erst. in d. Exped.

Eine einzelne Frau oder Mädchen wird als Mitbewohnerin gesucht Schmeerstraße 17, Hof rechts.

Eine möblirte Stube wird zum 1. Januar zu mieten gesucht. Zu erfragen Steinweg 6, 1 Tr.

Ein einzelner Mann sucht sogleich eine Stube am Markt mit oder ohne Möbel zu mieten.Adr. unter B. G. T. sind in d. Exped. d. Bl. abzugeben.

Für eine fremde ältere Dame wird sogleich bei einer gebild. Familie, 1 bis 2 Treppen hoch, ein ruhig und gesund gelegenes anständ. meubl. Zimmer nebst Schlafab. zu mieten gesucht. Versteig. Adr. sub K. O. befördert die Expedition d. Bl.

Eine geräumige Wohnung nebst Werkstatt, Ostern 1862 zu beziehen, wird zu mieten gesucht von **W. Müller**, Tischlerstr., Geiststraße 55.

Auch steht daselbst ein billiger Damenschreibtisch, sowie ein runder Tisch mit Wachstuch bezogen, in eine Restauration passend, zum Verkauf.

2 Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör, oder auch 1 Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör wird sogleich noch zu beziehen gesucht. Adressen H. D. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

1 Handelsladen, 2 Stuben u. Zub. zu verm.; auch ist das Haus zu verk. Martinsg. 14, 1 Tr.

Ein Logis von 2 St., 1 Kamm. u. K. an anständige Leute zu vermieten und sofort oder Neujahr zu beziehen Mittelwache Nr. 5.

Eine gut möblirte Stube mit Bett ist zum 1. December an eine einzelne Dame oder Herrn zu vermieten Leipzigerstraße Nr. 5, 1 Treppe hoch.

Eine freundlich möblirte Stube zum 1. Januar zu vermieten Schloßberg Nr. 4.

1 möbl. Stube sogl. zu bez. gr. Klausstraße Nr. 38.

Zwei anständige Leute werden mit Kost und Schlafstelle angenommen Obersteinthor Nr. 10.

Offene Schlafstellen Graseweg Nr. 3, 2 Tr. Auch wird daselbst eine Aufwartung angenommen.

J. Heilfron & Co.,
Seiden-, Mode-Waaren- und Tuchhandlung,
Mäntel- und Jacken-Lager.

Durch bedeutende Einkäufe ist unser Lager wieder reichhaltigst sortirt, worauf wir zum bevorstehenden Weihnachtsfeste ergebenst aufmerksam machen.

Stahlreifröcke in grau, roth und weiß, desgl. für Puppen in großer Auswahl bei **Max Lampe, große Steinstraße Nr. 3.**

Fasen- und Kaninchenselle kauft zum höchsten Preis **Heinrich Linde, kl. Klausstraße Nr. 19.**

Goldene Rose. Heute Abend Schweinsknöchel und Ribbepfeer mit Magdeburger Sauerkohl.

Berl o r e n

wurden 2 goldene Fingerringe von der Leipzigerstraße bis zur Maille. Gegen gute Belohnung abzugeben beim Goldarbeiter **Julius Krüger.**

Ein Kreuz in der Domkirche gefunden. Abzuholen Kuttelhof Nr. 1.

Sonnabend Abend **Spickbecht** mit Schmoor-Kartoffeln in der Restauration Paradeplatz bei **Saase.**

Heute Sonnabend Abends von 1/2 7 Uhr an **Vöckelknochen** mit **Meerrettig** im **Bürgergarten.**

Sonnabend und Sonntag **Gänsebraten** und **Schellrippchen** mit **Weinkraut**, wozu ergebenst einladet

F. Weidenhammer, Schulgasse Nr. 6.

Heute Sonnabend **Wurstfest**, wozu einladet **W. Napsilber.**

 **Naumann's Bierstube.** 
 Heute Sonnabend musikalische Abendunterhaltung von **Fräul. M. Wittig** unter Mitwirkung des Herrn **L. Mahn** und **Frau.**

Zur **Klein-Kirmes** nach **Büschdorf** Omnibus-Fahrt.

Casino. Sonntag den 1. December **Soirée.** Zum Theater: **Anne Riese.** Anf. p. 7 Uhr, wozu freundlichst einladet **der Vorstand.**

Sonntag den 1. December

Hôtel „zur Eisenbahn“

Vocal- und Instrumental-Concert
der Liedertafel „Laute.“

Anfang 7 Uhr. Entrée 2 Gr. 6 A. an der Kasse. Nach dem Concert Ball.

A. Schüsler.

Liedertafel „Eintracht.“

Zu dem am Sonntag den 1. December 7 Uhr im **Hôtel „zur Weintraube“** stattfindenden **Ball** laden Freunde und Gönner ein. Billets sind bei Herrn **A. Linde, große Steinstraße Nr. 71,** zu haben. **Der Vorstand.**

 **Ummendorf.** 

Sonntag den 1. December Gesellschaftstag. **Wurstfest.** Omnibusfahrt ab Halle 2 3/4 Uhr, 4 Uhr u. s. w. **Natfch.**

Familien-Nachrichten.

Heute Nachmittag 4 1/2 Uhr starb nach kurzem Krankenlager unser guter Sohn und Enkel **Paul Thieme** in einem Alter von 10 Jahren 3 Monaten, welches wir in tiefer Betrübnis Verwandten und Bekannten hierdurch anzeigen. Halle, den 28. November 1861.

Die trauernden hinterbliebenen Familien
Thieme und Kaselitz.

